

Münchner Wissensmanagement-Stammtisch (GfWM-Stammtisch)

und DGQ/WIM-Treffen

15.3.2010, Gastgeber: KTS Informations-Systeme GmbH, München

Autor: J. Hofer-Alfeis

Agenda

- Begrüßung durch die Gastgeber und Vorstellung der KTS Informations-Systeme GmbH
- Vorstellungsrunde: Ihre WM- Erfolge - Probleme - Lösungen **und diesmal zusätzlich: 2-3 Favoriten Ihres persönlichen WM**
- Schwerpunktthema: **Wie gewinnt man das Management für WM?**

GfWM-Stammtisch 25.3.10 – Gemeinsame Gedankensammlung: Wie gewinnt man das Management für WM?

Initialphase

- (Best Practices ... Wunderwaffe anderer??)
- Probleme/Kosten durch fehlendes WM
- Transparenz schaffen – Komplexität rausnehmen
- Fehlerwiederholung vermeiden
- Über umfassendes WM aufklären (M-O-T)
- Wissen = Wettbewerbsvorteil – oder ist Geschwindigkeit entscheidend → Zusammenarbeit via WM
- WM ins Leitbild
- WM & Changemgt; WM & Risikomgt/Nachweispflicht
- an bestehende Strategieinstrumente anknüpfen
- WM & Innovation via Wissensvernetzung

Planungsphase

- (ROI??)
- (geplante Nutzungsfälle rechnen?)
- WM-Bedarfs & - Zustandsanalyse
- bisher nicht genutzter strategischer Hebel Wissensstrategie
- QuickWins
- heterogene WM-Landschaft / Vielfach-Ansätze konsolidieren./ koordinieren
- WM-Projekte brauchen auch Projektmanagement

Aufbauphase

- (ROI?)
- Nutzungsnachweise
- Nutzerzufriedenheit
- laufende Nutzungsfälle rechnen, z.B . Zeit-/Kostensparnis, Geschäftsausweitung, ...
- Success Stories
- QuickWins
- erhöhte Nachfrage durch künstliche Verknappung der WM-Ressourcen

„Betriebsphase“

- ROI?
- Nutzungsnachweise
- Nutzerzufriedenheit
- → Kundenzufriedenheit?
- Qualitätssteigerungen nachweisen
- Außenwirkung: MA-Gewinnung ... Benchmarking
- Nutzen bzgl. Basel 2 – Bewertungskriterien